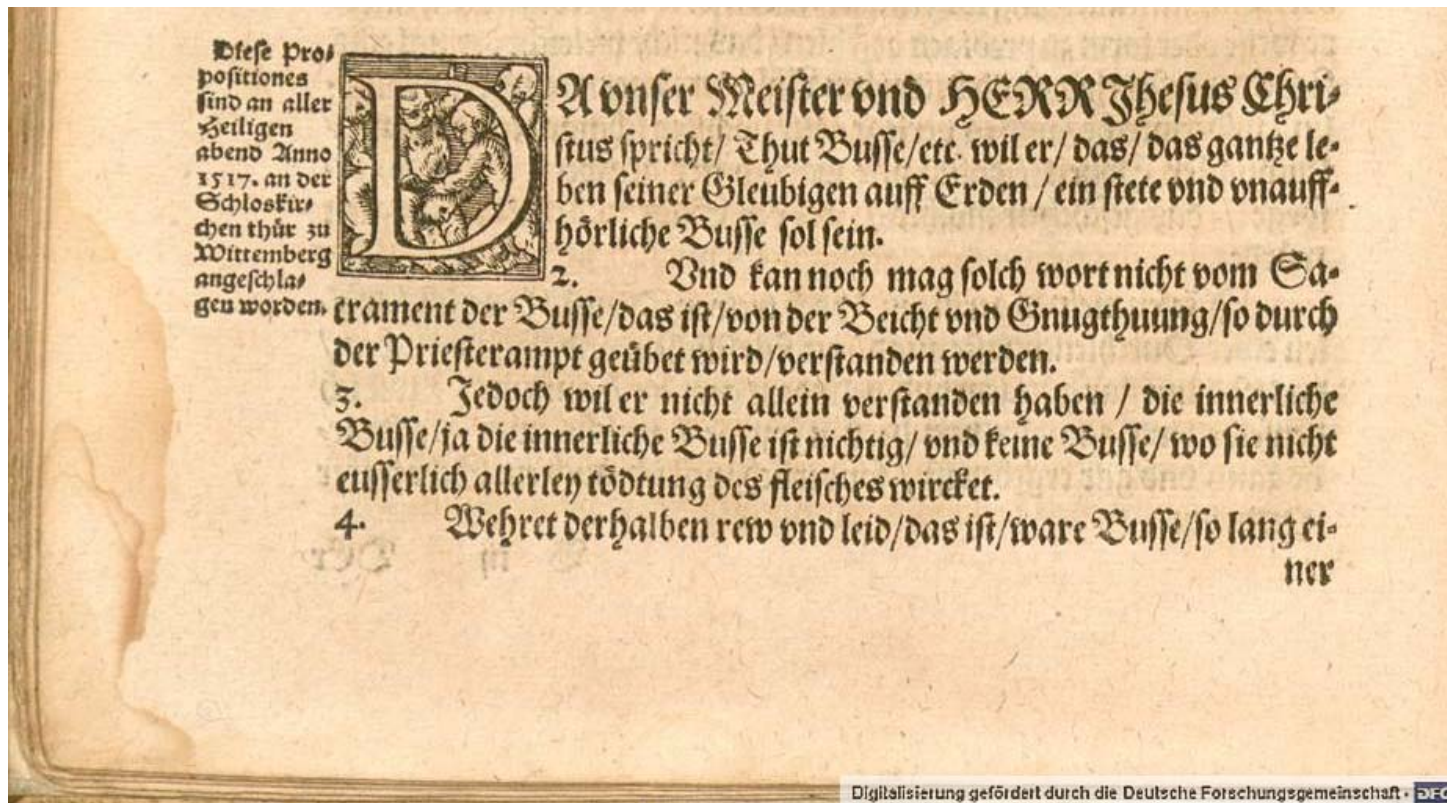


Einiges zu Thesen und Thesenpapieren

Beiläufig

Von Walter Delabar

Die berühmtesten Thesen wurden angeschlagen



(angeblich)

Und sie lauten...

Dominus et magister noster Iesus Christus dicendo 'Penitentiam agite &c.' omnem vitam fidelium penitentiam esse voluit.

Wenn unser Herr Jesus Christus sagt „Tut Buße“, meint er damit, dass er will, dass unser ganzes Leben der Buße geweiht sei.

Luthers Thesen

- 1517 angeblich zu Wittenberg angeschlagen
- Propositiones wider das Ablass (Disputatio pro declaratione virtutis indulgentiarum)

Thesenpapier

- soll die wichtigsten Informationen,
- eine Annahme zu ihrer Erklärung und
- Begründungselemente enthalten
- Vermittlungs-, Merk- und Erinnerungshilfe
- Grundlage für ein Gespräch oder eine Diskussion schaffen
- gibt Einblick
 - in den Wissensstand,
 - den Reflexionsstand und
 - Position des/der Verfassers/in

Textelemente

- Thema
- Basisinformationen
- Thesen
- Begründungen
- Quellen

Thema

- Das Thesenpapier sollte so konkret wie möglich sein Thema benennen.
- Falls notwendig, sollten Sie hier auch die Fragestellung benennen, die die Behandlung notwendig macht.

Basisinformationen

- Diskussionsgrundlage: sachlich korrekte Informationen
- möglichst unstrittig
- auf das Notwendige reduziert
- Ggf. Zitat als Bezugspunkt

Thesen

- Einschätzungen, Annahmen oder Erklärungsversuche zu einem Sachverhalt
- oder Position zu einem Thema
- behauptenden Charakter
- Aber erprobenden Charakter (Diskussionsbereitschaft)
- Perspektivität als Basiseigenschaft

Erläuterung

- Thesen erläutern, begründen, verteidigen
- Material so organisieren, dass es Ihre Thesen unterstützt
- Alles Wesentliche anführen (Für und Wider)
- These/Forschung ggf. als tabellarischer Vergleich

Und knapp zum Schluss

- kurz und knapp
- Sich auf das Wesentliche konzentrieren
- Umfang von bis zu zwei Seiten

Exempel

These: Heinrich Bölls frühe Erzählungen basieren auf einer grundlegenden Erfahrung von Moderne: die Entmächtigung des Subjekts und die Totalität des gesellschaftlichen Ganzen.

Begründung: Bölls Frühwerk ist zwar vom Krieg stofflich und biographisch motiviert. Es klagt den Krieg und seine Verursacher zweifelsohne an – aber es erschöpft sich nicht darin. Hinter der Folie des Krieges steht die sehr viel größere Kulisse der modernen Gesellschaft, für die der Krieg zum katastrophischen Extremfall geworden ist, in der sie alle ihre Ressourcen, Methoden und Potentiale einsetzt. In diesem Mahlstrom der Modernisierungen geraten die Einzelnen und ihre Lebensbedingungen unter enormen Druck – die Lebensbedingungen der Individuen werden mehr und mehr konfisziert, funktionalisiert und ökonomisiert. Zugleich wirft sich die Gesellschaft zur alles bestimmenden Totalität auf. Das aber hat letztlich eine zerstörerische Potenz, die die Gesellschaft gründlich desavouiert, jene anonyme Instanz also delegitimiert, deren Agenten stets als machtnahe und machtgeschützte Befehlshaber und Ordnungsmächte auftreten, die mit dem Nutzen der Totalität zugleich ihren eigenen verfolgen.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit !

Infos unter: www.delabar.net/Lehre

Stand 1/2014

Kontakt: walter.delabar@t-online.de